

Schach ist spannender als jedes Computerspiel

Für die Schulschach-Kinder aus dem Landkreis Miesbach war es bei den Oberbayerischen Schulschach-Mannschaftsmeisterschaften 2017 ein Erfolg auf ganzer Linie.

Über 360 Schachkinder kamen Ende November mit ihren Eltern und Betreuern aus ganz Oberbayern in der Realschule Miesbach zusammen und kämpften im Mannschaftswettbewerb um die vorderen Plätze.

Zahlreiche Ehrengäste wollten sich das Spektakel nicht entgehen lassen und besuchten die Veranstaltung, darunter der Vizepräsident des Deutschen Schachbundes Walter Rädler, der Horst Leckner, Initiator und Visionär des Schulschachs-Projekts, für sein Lebenswerk ehrte.

Die 360 Schüler lieferten sich spannende Kämpfe an den Brettern, bis die Sieger fest standen. Für das leibliche Wohl sorgte in der Zwischenzeit der Elternbeirat der Realschule Miesbach, der zusam-

men mit der Konrektorin Oksana Schnegelberg ganze Arbeit leistete.

Die teilnehmenden 78 Mannschaften verteilten sich auf sechs Wertungsklassen, alleine von der Grundschule Gmund wollten es gleich vier Mannschaften wissen. Die erste Mannschaft erkämpfte einen hervorragenden 3. Platz und verpasste nur hauchdünn die Qualifikation zur Bayerischen Meisterschaft. Die vier Spieler mussten sich ihren „Kollegen“ aus Elbach und Parsberg knapp geschlagen geben. Die drei weiteren Mannschaften aus Gmund kamen auf die Plätze 17, 26 und 39.

Auch die Gmunder Schüler der Realschule Tegernseer Tal und des Gymnasiums Tegernsee erreichten mit ihren Mannschaften ein erstklassiges Ergebnis und hatten damit das Ticket für die Bayerische Meisterschaft in der Tasche.

Die Gmunder Grundschüler hatten bereits am Weihnachtsturnier Mitte Dezember im Neureuther-



Weihnachts-Schachturnier in Gmund: Die Sieger der Stufe 2.

Fotos: Schulschach

saal mit Erfolgen und Fairness auf sich aufmerksam gemacht. Vormittags spielten 60 Schüler, die bereits das 2. Jahr (Stufe 2) am Schachunterricht teilnehmen. Am Nachmittag zeigten 62 weitere Schüler der Stufe 3, 4 - 6, was sie in den letzten Jahren bei ihren Schachtrainern gelernt haben. Bei beiden Turnieren nutzten die Gmunder Grundschüler den Heimvorteil gnadenlos aus und zeigten

der Konkurrenz, was in ihnen steckt. In der Schulwertung siegten sie souverän in den Leistungsstufen 2, sowie 3 – 6, und durften gleich am Montag voller Stolz bei Schulleiterin Gudrun Klotzsche ihre beiden gewonnenen Schulpokale präsentieren. In der Einzelwertung Mädchen der Stufe 2 sicherte sich Viktoria Angerer einen hervorragenden 7. Platz. In der Stufe 3 - 6 kämpfte sich Louisa Kam-



Weihnachts-Schachturnier in Gmund: Die Sieger der Stufe 3 - 6.

mer bis auf Platz 6, Helena Schönfeld und Antonia Kammer belegten die Plätze 10 und 11.

Bei den Jungs schaffte es Kilian Walbrecht mit einem 2. Platz aufs Podest. Luca Lisi und Fabian Schnabel kamen auf die hervorragenden Plätze 5 und 7, Georg Mäsel erreichte in einem stark umkämpften Mittelfeld den 24. Platz.

Die Siegesserie riss auch bei der Leistungsstufe 3 nicht ab, so gewann Valentin Nutz souverän den 1. Platz, Eliah Füsser erreichte einen hervorragenden 8. Platz, Séverin Weber schaffte es auf den 20. Platz, Noah Füsser kam auf Platz 24 und Sebastian von Preysing sicherte sich den 28. Platz in einer starken Leistungsklasse.

Ein großes Lob gebührt auch den Eltern für das geduldige Warten. Danke an den Hausherrn Seppi

Filser für die perfekte Bewirtung. Und natürlich ein großes Dankeschön an die vielen freiwilligen Helfer, die uns bei den Turnieren immer tatkräftig unterstützen.

Bei der Siegerehrung überreichten Franz von Preysing als Vertreter des Hauptsponsors, der Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee, und Hajo Fritz als Mitglied des Lionsclub am Tegernsee, die Pokale. Letzterer hatte anlässlich seines 75. Geburtstag seine Gäste um eine Spende für den Schulschachverein gebeten, so kam die stattliche Summe von 3.250 EUR zusammen. Natürlich gilt der Dank auch den weiteren Sponsoren Herr Hübner von der Fritz und Thekla Funke-Stiftung und Dr. Lentner von der Hubertus-Altgelt-Stiftung.

Schach-Stipendium für Mittelschüler

Dank der Initiative des Lions Club Tegernsee wurden Anfang Januar 2018 an Schüler der 6. Klassen der Mittelschule Rottach-Egern, Holzkirchen und Miesbach 15 Stipendien verliehen.

Das Stipendium beinhaltet einen kostenlosen Schachunterricht durch Schachlehrer Michael Prusikin. Er ist Deutschlands Schachtrainer des Jahres 2012 und 2016, internationaler Großmeister und staatlich geprüfter Erzieher.

Die Schüler erhalten ein leistungsstarkes Tablet, das sie am Ende ihrer Schullaufbahn und bei fortlaufender Teilnahme am Schachunterricht sogar behalten dürfen.

Das Projekt, das wissenschaftlich von dem erfahrenen Kinder- und Jugendpsychologen Dr. Peter Pohl

begleitet wird, fand bei den Schulleitern großen Anklang.

Insgesamt bewarben sich bei diesem Pilotprojekt 38 Schüler, darunter auch Elias Rossa aus Gmund. Er wurde von der Jury auserwählt und darf sich zu den glücklichen Teilnehmern zählen.

Bei der feierlichen Stipendienübergabe gab es für die 15 stolzen Stipendiaten noch ein besonders Highlight: sie erhielten ihre Urkunde in dem Kuvert, das bereits in Los Angeles bei der Oscar-Verleihung zum Einsatz kam.

Informationen zum Schulchach:

www.schulschach-mb.de